CODE OF CONDUCT

Verhaltenskodex des Circus X

Basics:

- der Verhaltenskodex richtet sich an Teilnehmende , Performende, das Circus-Team, das Awareness-Team, andere Mitarbeitende und sonstiges Personal.
- Queer- und Transfeindlichkeit, Rassismus, Sexismus sowie Diskriminierung aufgrund von Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sozialem Hintergrund haben bei uns keinen Platz.
- Wir dulden kein übergriffiges Verhalten: nur enthusiastischer Konsens ist Konsens!
- Auffälliges oder störendes Verhalten kann zum Ausschluss von der Veranstaltung führen.
- Foto-, Video- und Audio-Aufnahmen anderer Personen nur mit deren Einverständnis.
- Wir sind kink-friendly und Nacktheit oberhalb der Gürtellinie ist für uns okay .
- META Glasses / Smart Glasses sind auf all unseren Veranstaltungen nicht erlaubt.

Dieser Verhaltenskodex dient als Orientierung für ein respektvolles Miteinander und begründet keinen Anspruch auf Teilnahme an unseren Veranstaltungen.

1. Unser gemeinsames Selbstverständnis

Wir möchten durch unsere Veranstaltungen Räume schaffen, in dem queere Menschen ihre Queerness ausleben und feiern können und dabei durch sammeln von Spenden Ressourcen an die Community zurückgeben.

Wir sind queerfeministisch, antifaschistisch und inklusiv. Nazis und Faschist:innen haben bei uns keinen Platz.

Wir verstehen Vielfalt, Offenheit, Respekt und gegenseitige Rücksichtnahme als Grundlage für eine lebendige queere Community.

2. Respektvoller Umgang

Wir erwarten:

- einen wertschätzenden, respektvollen Umgang mit allen anderen
- Offenheit für unterschiedliche Perspektiven, Lebensentwürfe und Erfahrungen

- Bereitschaft zur nachhaltigen Kommunikation, auch bei Meinungsverschiedenheiten

Das geht nicht:

- beleidigendes, herabwürdigendes oder einschüchterndes Verhalten
- persönliche Angriffe, Provokationen oder gezielte Störungen von Veranstaltungen

1. Null-Toleranz gegenüber Diskriminierung

Bei uns gilt eine klare **Null-Toleranz-Haltung** gegenüber jeder Form von Diskriminierung, insbesondere:

- Rassismus
- Antisemitismus
- Sexismus
- Queer- und Transfeindlichkeit
- Ableismus (Diskriminierung von Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen)
- jede weitere Form von Ausgrenzung oder Abwertung

Dies umfasst sowohl direkte als auch indirekte, verbale oder nonverbale Verhaltensweisen, einschließlich sogenannter „Witze“, Kommentare, Gesten oder Symbole.

1. Belästigung und grenzüberschreitendes Verhalten

Belästigendes oder übergriffiges Verhalten hat bei uns keinen Platz, egal ob es verbal, nonverbal, digital oder körperlich ist.

Dazu zählen unter anderem:

- sexualisierte Kommentare, Anspielungen oder Bewertungen
- unerwünschter Körperkontakt
- aufdringliches Ansprechen oder unerwünschte Kontaktversuche, die nicht auf Gegenseitigkeit beruhen
- Nachstellen, Starren oder das Ausüben von Druck

Konsens ist die Voraussetzung für ein respektvolles Miteinander. Nur enthusiastischer Konsens is Konsens. Nur wenn sich alle Beteiligten auf etwas geeinigt haben und mit Begeisterung - enthusiastisch - dabei sind, ist Konsens hergestellt . Konsens kann jederzeit ohne Erklärung zurückgezogen werden. Unter starkem Substanzeinfluss kann kein Konsens gegeben werden.

Solltest du dich in einer Situation nicht wohl fühlen, kannst du jederzeit auf unser Awareness-Team zugehen.

1. Menschenrechtswidrige und antidemokratische Ideologien

Der Circus X ist kein Raum für menschenrechtswidrige oder antidemokratische Ideologien.

Das gilt für Personen, die Organisationen, Parteien oder Gruppierungen angehören oder diesen nahestehen oder sich mit ihnen solidarisieren, sowie Orgas, die menschenrechtswidrig sind oder menschenrechtswidrige Ideologien vertreten .

Wir behalten uns ausdrücklich vor, **von unserem Hausrecht Gebrauch zu machen** , Teilnehmende von Veranstaltungen auszuschließen oder **Hausverbot zu erteilen** , sofern dies zum Schutz von anderen Personen oder der Veranstaltung erforderlich ist.

2. Barrierefreiheit

Der Circus X versucht so inklusiv wie möglich zu sein. Als ehrenamtli ches Kollektiv ohne eigene Ressourcen versuchen wir, bei unseren Veranstaltungsorten Räume zu wählen, die so barrierearm wie möglich sind. Wir möchten unsere Veranstaltungen so gestalten, dass möglichst viele Menschen teilnehmen und sich wohlfühlen können.

Wenn dir für deine Teilnahme etwas fehlt, dann komm gerne auf uns zu.

Wir nehmen alle Hinweise ernst und bemühen uns, diese im Rahmen unserer Möglichkeiten umzusetzen.

Gegenseitige Rücksichtnahme, Geduld und Verständnis sind ausdrücklich erwünscht.

3. Sprache, Humor und Auftreten

Sprache ist mächtig und prägt unsere Gesellschaft.

- Achte auf eine diskriminierungsfreie und inklusive Sprache.
- Humor ist willkommen! Sich über andere lustig machen aufgrund ihres Aussehens, Verhaltens, Behinderung oder Ähnliches war aber auch noch nie witzig und ist diskriminierend.
- Herabwürdigende und entmenschlichende Aussagen sind nicht akzeptabel, auch wenn sie “ironisch” gemeint sind.

1. Substanzkonsum (Alkohol, andere Drogen) und Verantwortung

Wir wünschen uns einen **verantwortungsvollen Umgang** mit Substanzkonsum auf

unseren Veranstaltungen .

Substanzkonsum rechtfertigt kein grenzüberschreitendes oder respektloses Verhalten.

2. Foto-, Video- und Social-Media-Regeln

Bitte respektiere die Privatsphäre aller Teilnehmenden:

- Foto-, Video-, Audio- und andere Aufnahmen von Personen nur mit deren Einverständnis.
- Akzeptiere, wenn Mensch nicht abgebildet, aufgenommen oder in sozialen Medien markiert werden möchte.
- Performances können aufgenommen werden, außer die Personen auf der Bühne oder die Moderation lehnen es ab. Wir halten dazu vor jedem Auftritt ein Schild hoch, dass dir anzeigt, ob die jeweiligen Personen fotografiert werden möchten.

1. Hausrecht & Weisungen

Wir üben im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen das Hausrecht aus.

Den Weisunge n des Circus-Te ams, Awareness-Teams und beauftragten Personen ist jederzeit Folge zu leisten und stehen nicht zur Diskussion. Bei Zuwiderhandlungen behalten wir uns vor, angemessene Maßnahmen zu ergreifen, einschließlich des sofortigen Ausschlusses von der Veranstaltung.

2. Konsequenzen bei Verstößen

Verstöße gegen diesen Code of Conduct können – abhängig von Art, Schwere und Umständen des Einzelfalls und Bedürfnissen der betroffenen Personen – unter anderem folgende Maßnahmen nach sich ziehen:

- ein klärendes Gespräch oder eine mündliche Verwarnung
- den Ausschluss von der laufenden Veranstaltung
- den Ausschluss von zukünftigen Veranstaltung en
- ein zeitlich befristetes oder dauerhaftes Hausverbot

Die Auswahl und Umsetzung der Maßnahmen liegt im pflichtgemäßen Ermessen des

Circus-Teams und der Mitarbeitenden und dient dem Schutz der Teilnehmenden, Mitarbeitenden sowie dem ordnungsgemäßen Ablauf der Veranstaltung.

1. Ansprechpersonen

Wenn du dich unwohl fühlst, grenzüberschreitendes Verhalten beobachtest oder selbst betroffen bist, sprich bitte das Awareness-Team, das Circus-Team oder andere Mitarbeitende auf der Veranstaltung an.

Hinweise und sensible Informationen werden grundsätzlich vertraulich behandelt. Ein Anspruch auf bestimmte Maßnahmen oder Ergebnisse besteht nicht.